



Prognosen

Jahresbericht

8

3222

Microsite

534

Mitarbeiter



Kennzahlen

Umwelt

2012

# Audi Hungaria in Zahlen



Technologische

Innovation

Finanzen

Forschung und Entwicklung



12899

Fahrzeugproduktion



Wirtschaft

Fakten





# Geschäftsentwicklung und Rahmenbedingungen\*

## WIRTSCHAFTLICHE RAHMENBEDINGUNGEN

### WELTWIRTSCHAFTLICHE LAGE

Im Berichtsjahr 2012 verlor das Wachstum der Weltwirtschaft an Schwung und verzeichnete lediglich eine Zuwachsrate von 2,6 (3,0) Prozent. Vor allem strukturelle Herausforderungen in Form von hohen öffentlichen Schulden dämpften in vielen Industrieländern das Wachstum. Im Gegensatz dazu entwickelte sich das Bruttoinlandsprodukt in den meisten Schwellenländern erneut überdurchschnittlich, wenngleich mit geringerer Dynamik als noch im Vorjahr. Trotz der expansiven Geldpolitik zahlreicher Zentralbanken lag die Inflation im Jahresdurchschnitt auf einem moderaten Niveau.

In Westeuropa war das Wirtschaftswachstum bedingt durch die anhaltenden Staatsschuldenkrisen sowie die damit verbundenen Anstrengungen zu Haushaltskonsolidierungen um -0,2 (1,5) Prozent rückläufig. Dabei wiesen insbesondere die südlichen, aber auch vereinzelt nördliche Länder der EU negative Wachstumsraten auf. Im Zuge dieser Entwicklungen stieg die Arbeitslosigkeit in Westeuropa auf durchschnittlich 10,7 (9,8) Prozent – in Irland, Portugal, Spanien und Griechenland lagen die Arbeitslosenquoten sogar noch wesentlich höher. Die angespannte Situation in Westeuropa belastete im Jahresverlauf zunehmend auch die deutsche Konjunktur und führte zu einem lediglich geringen Zuwachs des Bruttoinlandsprodukts um 0,9 (3,1) Prozent. Stabilisierend wirkte hierbei der private Konsum – vor allem aufgrund der guten Lage am deutschen Arbeitsmarkt und der Lohnzuwächse im Berichtsjahr.

In Zentral- und Osteuropa war die wirtschaftliche Entwicklung im vergangenen Jahr von einer rückläufigen Dynamik gekennzeichnet. Auch das russische Bruttoinlandsprodukt erhöhte sich etwas langsamer als im Vorjahr und verzeichnete dabei eine Wachstumsrate von 3,4 (4,3) Prozent. Ungarn wies im Jahr 2012 mit -1,5 (1,6) Prozent dagegen eine rückläufige Wirtschaftsentwicklung auf. Die Hauptgründe dafür waren die im Vergleich zum Vorjahr gesunkenen Exporte, die unverändert schwache Binnennachfrage sowie die Intensivierung des eingeschlagenen Konsolidierungskurses.

Die USA verzeichneten 2012 im Umfeld der expansiven Geldpolitik der US-Zentralbank ein moderates Wirtschaftswachstum von 2,2 (1,8) Prozent. Dabei blieb die Lage am Arbeitsmarkt weiter angespannt und die Binnennachfrage verhalten.

In den meisten Ländern Lateinamerikas fiel das Wachstumstempo weniger dynamisch aus als noch im Vorjahr. So verzeichneten sowohl Brasilien als auch Argentinien mit 1,0 (2,7) bzw. 1,7 (8,9) Prozent einen deutlich geringeren Zuwachs ihrer Wirtschaftsleistung.

Im Gegensatz dazu zählten die asiatischen Schwellenländer auch 2012 trotz rückläufiger Wachstumsdynamik zu den Treibern der Weltwirtschaft. So lag die Zuwachsrate des Bruttoinlandsprodukts in China mit 7,8 (9,3) Prozent über der staatlichen Zielvorgabe von 7,5 Prozent, aber unter dem hohen Vorjahreswert. Auch die indische Wirtschaft expandierte mit einer Wachstumsrate von 5,1 (6,9) Prozent etwas verhaltener als im Vorjahr.

Das Bruttoinlandsprodukt Japans stieg im Zuge der Erholung der heimischen Wirtschaft von den Folgen der Naturkatastrophe des Jahres 2011 um 2,0 (-0,5) Prozent.

### INTERNATIONALE AUTOMOBILKONJUNKTUR

Die weltweite Automobilnachfrage zeigte 2012 trotz des lediglich moderaten Weltwirtschaftswachstums eine deutliche Aufwärtstendenz und erreichte mit einem Plus von 7,2 Prozent auf 66,6 (62,1) Mio. Pkw ein neues Rekordniveau. Dabei wiesen alle Absatzregionen mit Ausnahme Westeuropas Zuwächse auf. Die Regionen Asien-Pazifik und Nordamerika verzeichneten sogar zweistellige Wachstumsraten.

Der deutsche Pkw-Markt zeigte sich vor dem Hintergrund der schwierigen Lage in den anderen großen westeuropäischen Ländern vergleichsweise stabil. So wurden im Berichtsjahr trotz gestiegener Kraftstoffkosten 3,1 (3,2) Mio. Fahrzeuge neu zugelassen. Der moderate Rückgang um 2,9 Prozent lässt sich insbesondere auf die Kaufzurückhaltung der Privatkunden zurückführen. Zudem wurde der deutsche Automobilmarkt in der zweiten Jahreshälfte durch die zunehmende Verunsicherung über die weitere Konjunkturentwicklung negativ beeinflusst.

Im westeuropäischen Ausland führten die anhaltenden Staatsschuldenkrisen und die schwache Konjunktur zu einem erneuten Rückgang der Pkw-Neuzulassungen. So wurde die Marktentwicklung in zahlreichen Ländern insbesondere durch ein geringes Verbrauchervertrauen sowie eine steigende Arbeitslosigkeit negativ beeinflusst. Von den großen westeuropäischen Automobilmärkten verzeichneten Spanien und Frankreich mit einem Minus von 13,4 bzw. 14,1 Prozent drastische Absatzzurückgänge. In Italien waren die Pkw-Verkäufe sogar um 19,9 Prozent rückläufig. Dagegen führte in Großbritannien die hohe private Nachfrage zu einem Anstieg der Neuzulassungen um 5,3 Prozent. Insgesamt war die Pkw-Nachfrage in Westeuropa (ohne Deutschland) um 9,9 Prozent auf 8,7 (9,6) Mio. Fahrzeuge rückläufig – das niedrigste Gesamtmarktvolumen seit 1993.

In Zentral- und Osteuropa setzte sich der Aufwärtstrend bei den Pkw-Verkäufen vor allem aufgrund des Nachfragewachstums in Russland fort. Trotz ausgelaufener staatlicher Anreize zum Fahrzeugkauf wies der russische Markt ein Wachstum der Neuzulassungen um 10,9 Prozent auf 2,7 (2,4) Mio. Pkw auf. Der ungarische Automobilmarkt wuchs im Jahr 2012 um 7,3 Prozent auf 58,2 (54,3) Tsd. Fahrzeuge.

Der Automobilmarkt in den USA war im Berichtsjahr von einer überdurchschnittlichen Dynamik geprägt. Günstige Kreditkonditionen und ein anhaltend hoher Ersatzbedarf trieben die Neuzulassungen auf 14,5 (12,8) Mio. Fahrzeuge – ein Anstieg um 13,4 Prozent bzw. 1,7 Mio. Pkw und leichte Nutzfahrzeuge.

In Lateinamerika übertraf der brasilianische Automobilmarkt mit 2,9 (2,6) Mio. neu zugelassenen Pkw das Rekordniveau des Vorjahres. Dabei wurde die Entwicklung insbesondere durch eine temporäre Steuersenkung auf Industrieprodukte begünstigt. Im Gegensatz dazu konnte in Argentinien die Rekordmarke des Vorjahres mit 587 (620) Tsd. verkauften Fahrzeugen als Folge von Einfuhrbeschränkungen der argentinischen Regierung nicht übertroffen werden.

Bedeutendster Wachstumstreiber der weltweiten Automobilkonjunktur war im Berichtsjahr 2012 die Region Asien-Pazifik. Mit 25,7 (22,7) Mio. Pkw nahm das Absatzvolumen um 13,3 Prozent zu – eine wesentlich dynamischere Entwicklung als noch im Vorjahr. Dabei verzeichnete der chinesische Automobilmarkt ein Wachstum von 9,3 Prozent auf 13,5 (12,4) Mio. Fahrzeuge. Ebenfalls dynamisch entwickelten sich die Neuzulassungen in Indien, die trotz anhaltend hoher Finanzierungskosten und gestiegener Kraftstoffpreise um 11,1 Prozent auf 2,5 (2,3) Mio. Pkw anstiegen. Der japanische Automobilmarkt konnte sich im Berichtsjahr von den Auswirkungen der Naturkatastrophe 2011 erholen und erreichte, zusätzlich begünstigt durch staatliche Förderungen für umweltfreundliche Fahrzeuge, einen deutlichen Anstieg der Pkw-Verkäufe um 29,5 Prozent auf 4,6 (3,5) Mio. Einheiten.

## UNTERNEHMENSITUATION

### ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

Die AUDI HUNGARIA MOTOR Kft. entwickelt und produziert in Győr Motoren für acht Marken des Volkswagen Konzerns (Audi, VW, Škoda, Seat, Porsche, Bentley, Lamborghini und VW Nutzfahrzeuge) und für Dritte. Zudem werden im Verbund mit dem Audi Werk Ingolstadt die Modelle der TT Baureihe hergestellt sowie das A3 Cabriolet montiert. Die Gesellschaft hat sich seit ihrer Gründung im Jahr 1993 zum zweitgrößten Unternehmen des Landes entwickelt.

Der 2011 begonnene Ausbau der Fahrzeugfertigung der Audi Hungaria befindet sich inzwischen auf der Zielgeraden. So konnte das Unternehmen bereits am 11. Mai 2012, nur zehn Monate nach der Grundsteinlegung, das Richtfest für die Werkerweiterung feiern. Neben den Geschäftsführern des Unternehmens nahmen auch hochrangige Vertreter der AUDI AG, Ingolstadt, sowie der ungarische Minister für nationale Wirtschaft, György Matolcsy, und der Győrer Oberbürgermeister Zsolt Borkai an diesem Festakt teil.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden sämtliche Gebäude vom Presswerk über den Karosseriebau und die Lackiererei bis hin zur Montage fertiggestellt und die technischen Anlagen installiert sowie mit der Inbetriebnahme begonnen. Seit Herbst wird mit der Vorserienproduktion der nächste bedeutende Schritt auf dem Weg zur Serienfertigung realisiert.

Die mehr als 1.500 neuen Mitarbeiter, die Audi Hungaria im Zuge der Werkerweiterung bereits eingestellt hat, werden intensiv auf ihre neuen Aufgaben vorbereitet. Im Projekt- und Trainingscenter (PTC) in Győr sowie an den deutschen Audi Standorten in Ingolstadt und Neckarsulm erhalten sie die dafür notwendigen Qualifikationen.

Im Sommer 2013 soll das erweiterte Werk mit der Serienfertigung eines neuen A3 Derivats den Betrieb aufnehmen.

\*Alle Zahlen sind in diesem Bericht jeweils für sich gerundet, was bei der Addition zu geringfügigen Abweichungen führen kann.

## MOTORENPRODUKTION UND -ABSATZ

### MOTORENPRODUKTION NACH VARIANTEN

	2012	2011
Vierzylinder	1.421.768	1.399.506
davon Otto	814.781	718.633
davon Diesel	606.987	680.873
Fünfzylinder	5.080	4.434
davon Otto	5.080	4.434
davon Diesel	-	-
Sechszylinder	457.523	447.835
davon Otto	264.891	239.852
davon Diesel	192.632	207.983
Achtzylinder	27.627	27.201
davon Otto	21.557	19.257
davon Diesel	6.070	7.944
Zehnzylinder	3.336	4.320
davon Otto	3.336	4.320
davon Diesel	-	-
Zwölfzylinder	233	461
davon Otto	-	-
davon Diesel	233	461
<b>Gesamtproduktion</b>	<b>1.915.567</b>	<b>1.883.757</b>

### MOTORENABSATZ NACH KUNDEN

	2012	2011
Gesellschaften des Audi Konzerns	970.515	920.773
Gesellschaften des Volkswagen Konzerns	786.326	798.267
davon Volkswagen AG, Wolfsburg	268.888	259.729
davon ŠKODA AUTO a.s., Mladá Boleslav (Tschechische Republik)	179.063	202.068
davon SEAT. S.A., Martorell (Spanien)	114.693	145.456
Sonstige	117.740	118.919
<b>Gesamtabsatz</b>	<b>1.874.581</b>	<b>1.837.959</b>

Die Motorenproduktion wuchs im Berichtsjahr um 1,7 Prozent auf 1.915.567 (1.883.757) Motoren. Dabei wurden die Volumenrückgänge bei den Dieselmotoren von Steigerungen insbesondere bei den Vier- und Sechszylinder-Ottomotoren überkompensiert. Das Unternehmen steigerte den Motorenabsatz um 2,0 Prozent auf 1.874.581 (1.837.959) Motoren.

## FAHRZEUGPRODUKTION

### FAHRZEUGPRODUKTION NACH MODELLEN<sup>1</sup>

	2012	2011
TT Coupé	16.940	19.704
TT Roadster	4.940	5.804
A3 Cabriolet	8.089	11.753
RS 3 Sportback	3.433	2.236
Interne Fahrzeuge vor Markteinführung	151	21
<b>Gesamtproduktion</b>	<b>33.553</b>	<b>39.518</b>

<sup>1</sup> Vorjahreswerte wurden geringfügig angepasst

Produktlebenszyklusbedingt war die Fahrzeugproduktion im abgelaufenen Geschäftsjahr um 15,1 Prozent auf 33.553 (39.518) Fahrzeuge rückläufig. Die Fertigung des RS 3 Sportback ist im November ausgelaufen.

## MITARBEITER

### ENTWICKLUNG DER MITARBEITERZAHL

	2012	2011
Belegschaft		
zum Jahresende	8.663	7.322
im Jahresdurchschnitt	8.340	6.932

Das Unternehmenswachstum und die Vorbereitung auf die Serienfertigung im neuen Automobilwerk zeigen sich auch in der Entwicklung der Belegschaft. So steigerte das Unternehmen seine Mitarbeiterzahl im Jahresverlauf erneut deutlich und beschäftigte zum Jahresende 8.663 (7.322) Mitarbeiter.

### PERSONELLE VERÄNDERUNGEN IN DER GESCHÄFTSLEITUNG DER AUDI HUNGARIA MOTOR KFT.

In der Geschäftsleitung der AUDI HUNGARIA MOTOR Kft. ergaben sich im Geschäftsjahr 2012 folgende Änderungen:  
Mit Wirkung vom 30. Juni 2012 schied Dr. Johannes Roscheck, Geschäftsführer Finanzen, aus dem Unternehmen aus. Axel Schifferer übernahm am 1. Juli 2012 die Verantwortung für den Geschäftsbereich. Mit Wirkung vom 1. September übernahm Gerd Walker als Geschäftsführer Produktion Automobil die Verantwortung von Ulrich Minke, der im Rahmen einer Altersteilzeitregelung in den Ruhestand ging. Richárd Rozman, Geschäftsführer Personalwesen, legte seine Funktion als Geschäftsführer zum 31. Januar 2013 nieder. Dr. Elisabeth Knáb, Leiterin Bildungs- und Wissenschaftskooperationen, übernahm am 1. Februar 2013 die Aufgaben kommissarisch und wurde zum 1. März als Geschäftsführerin berufen.

## FINANZIELLE KENNZAHLEN

### UMSATZENTWICKLUNG

Die Umsatzerlöse nach IFRS der AUDI HUNGARIA MOTOR Kft. lagen im abgelaufenen Geschäftsjahr bei 5.282 (5.598) Mio. EUR und damit 5,6 Prozent unter dem Niveau des Vorjahres. Dabei ist zu berücksichtigen, dass im Jahr 2012 das bestehende Verrechnungspreissystem innerhalb des Audi Konzerns aktualisiert und angepasst wurde.

### INVESTITIONEN

Im Berichtsjahr 2012 tätigte das Unternehmen Investitionen gemäß IFRS in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte in Höhe von 1.038 (685) Mio. EUR. Der Großteil dieser Investitionen entfiel dabei auf den Ausbau der Fahrzeugfertigung und die Vorbereitung der anstehenden Fahrzeuganläufe. Auch bei der Motorenfertigung wurde in mehreren Fertigungssegmenten in Kapazitätserweiterungen sowie in die Erweiterung der Produktpalette investiert. Darüber hinaus wurden mit dem Bau des Motorenanlaufcenters und der Erweiterung des Werkzeugbaus weitere Strukturinvestitionen getätigt.

### FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG

in Mio. EUR (nach IFRS)	2012	2011
Forschungskosten und nicht aktivierte Entwicklungskosten	343	297
Abschreibungen und Abgänge aktivierter Entwicklungskosten	31	39
<b>Forschungs- und Entwicklungsaufwand gesamt</b>	<b>374</b>	<b>336</b>

Für Forschung und Entwicklung wurden im Geschäftsjahr 2012 insgesamt 433 (348) Mio. EUR ausgegeben. Davon erfüllen 89 (51) Mio. EUR die Aktivierungskriterien des IAS 38.

## TECHNOLOGISCHE INNOVATIONEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr nahm die AUDI HUNGARIA MOTOR Kft. die Serienfertigung von elf neuen Motorentypen auf, die ganz im Sinne des Audi Markenclaims „Vorsprung durch Technik“ Effizienz und Leistungsstärke in sich vereinigen.

Besonders hervorzuheben ist dabei der Serienstart von drei neu entwickelten Motorentypen für Automobile, die auf der neuen Plattform des Modularen Querbaukastens (MQB) basieren.

Für diese Fahrzeuge des Kompaktwagensegments stellt die Audi Hungaria mit der dritten Generation des 1.8/2.0 TFSI-Motors, den neu entwickelten effizienten 1.2/1.4 TFSI-Motoren sowie den 1.6/2.0 TDI-Motoren eine breite Palette an verbrauchsarmen Vierzylinder-Motoren zur Verfügung. Für zwei dieser drei Motorentypen führte die Audi Hungaria dabei den ersten Produktionseinsatz innerhalb des gesamten Volkswagen Konzerns durch.

Neben den Vierzylinder-Motoren war der Produktionsstart des neuen 4.0 TFSI-Motors ein weiteres Highlight im abgelaufenen Geschäftsjahr. Der Achtzylinder-Ottomotor mit Biturboaufladung erreicht eine Leistung von 320 bis 426 kW (435 bis 580 PS) und ist mit der cylinder on demand Technologie ausgestattet. Diese Technologie deaktiviert im Teillastbereich vier der acht Zylinder. Die restlichen Zylinder arbeiten dadurch mit einem besseren Wirkungsgrad und sorgen so für einen verbrauchsoptimierten Betrieb. Insbesondere mithilfe dieses Zylindermanagements konnte der Kraftstoffverbrauch des neuen Audi S6 gegenüber dem Vorgängermodell um rund 25 Prozent reduziert werden. Der neue 4.0 TFSI-Motor mit cylinder on demand kommt in den seit Sommer 2012 verfügbaren S-Modellen S6, S6 Avant, S7 Sportback und S8 zum Einsatz.

Zielsetzung der AUDI HUNGARIA MOTOR Kft. ist es, die Emissionswerte der bestehenden und künftigen Motorgenerationen weiter zu reduzieren, um auch in Zukunft zu einer verbesserten Energiebilanz im Gesamtfahrzeug beizutragen.

## AUDI HUNGARIA MOTOR KFT. IN DER GESELLSCHAFT

### BILDUNGSKOOPERATIONEN

Das dynamische Wachstum der AUDI HUNGARIA MOTOR Kft. setzte sich im abgelaufenen Geschäftsjahr in allen Bereichen fort. Das Unternehmen ist auch weiterhin auf der Suche nach hochqualifizierten Mitarbeitern und setzt dabei auf eine breit gefächerte Strategie.

Einen äußerst wichtigen Eckpfeiler der Nachwuchsförderung stellt die Berufsausbildung bei der Audi Hungaria dar. Seit Anfang des Jahres findet diese auch im 2011 eröffneten Projekt- und Trainingscenter statt. Die Ausbildung erfolgt dabei sowohl in der Berufsschule als auch im Unternehmen. Als zusätzlichen Anreiz haben vier besonders begabte Auszubildende im Rahmen des „Leonardo da Vinci Lifelong Learning Programme“ die Möglichkeit, ein Praktikum bei einer ausländischen Gastgesellschaft des Volkswagen Konzerns zu absolvieren. Sie werden dort ihrem Berufsbild entsprechend eingesetzt und können neueste Technologien live erleben. Die hochwertige Ausbildung zeigt sich auch darin, dass die Auszubildenden der Audi Hungaria Spitzenplätze bei Berufswettbewerben erreichten und sich sogar für internationale Finalrunden qualifizierten.

Des Weiteren hat sich die AUDI HUNGARIA MOTOR Kft. das Ziel gesetzt, den Frauenanteil in der Automobilproduktion im Rahmen der Erweiterung der Fahrzeugfertigung von zwei auf zehn Prozent zu erhöhen. Dazu startete im Mai 2012 in Zusammenarbeit mit dem Arbeitsamt, der Audi Akademie Hungaria und der Berufsfachschule Lukács ein ungarweit einzigartiges Programm zur Qualifizierung von Frauen für Berufe in der Automobilindustrie. Bis Ende des Jahres haben 62 Frauen die entsprechende Ausbildung für metall- und fahrzeugspezifische Berufe aufgenommen. Während der Ausbildung werden alle wichtigen Grundkenntnisse der Fahrzeugfertigung erlernt. Nach erfolgreichem Abschluss des Programms erwartet sie ein Arbeitsvertrag bei der Audi Hungaria.

Anfang Februar 2012 startete zudem das Internationale Traineeprogramm bei der Audi Hungaria. Damit wurde ein neues Programm zur Nachwuchsförderung ins Leben gerufen, um für die Audi Hungaria hochqualifizierte und motivierte Hochschulabsolventen zu gewinnen, sie zu integrieren und bedarfsorientiert auszubilden. Die Trainees erhalten die Möglichkeit, innerhalb eines Jahres in Projekten mitzuarbeiten, Schnittstellen des späteren Einsatzbereichs im In- und Ausland kennenzulernen sowie ein umfassendes Netzwerk aufzubauen.

Ebenfalls großer Beliebtheit erfreut sich das Praktikantenprogramm der Audi Hungaria, welches jährlich von mehr als 300 Praktikanten durchlaufen wird. Diese erhalten die Möglichkeit, das Unternehmen kennenzulernen und vielfältige Erfahrungen zu sammeln. Das Programm ist darüber hinaus ein wichtiger Baustein im Rahmen der strategischen Nachwuchssicherung. Dies zeigt sich auch daran, dass im Oktober 2012 bereits der 100. Praktikant als Mitarbeiter fest eingestellt wurde.

Eine weitere wichtige Säule der Personalpolitik bilden die Hochschulkooperationen. In diesem Rahmen wurde an der Széchenyi István Universität Győr im Berichtsjahr die Audi Hungaria Lehrstuhlgruppe für Kraftfahrzeuge mit drei Lehrstühlen gegründet und ein neues Gebäude am Lehrstuhl für Verbrennungsmotoren eingeweiht. Darüber hinaus wurde zur Abwicklung von Industrieprojekten das Audi Hungaria Institut gegründet. Im Februar 2012 hat das Unternehmen ein Stipendienprogramm für sechs ausgewählte Studenten der Győrer Széchenyi István Universität im Masterstudiengang Verbrennungsmotoren eingeführt. Neben der finanziellen Unterstützung erhalten die Stipendiaten die Möglichkeit, Praktika zu absolvieren, ihre Masterarbeit zu schreiben und an einem Deutschkurs teilzunehmen. Um nach dem erfolgreichen Studienabschluss eine bessere Integration ins Unternehmen zu erreichen, werden die Stipendiaten bereits während ihres Studiums von einem Mentor aus dem Managementkreis unterstützt. Ziel dieser Initiative ist die frühzeitige Bindung von hochqualifizierten Ingenieuren an den Audi Konzern.

Darüber hinaus konnten im Rahmen des Programms „Campus of Excellence“ Schüler des Győrer Révai Miklós Gymnasiums in den Sommerferien ein Schülerpraktikum bei der Audi Hungaria absolvieren. Ziel des Unternehmens ist, im Rahmen dieses Programms Gymnasiasten bereits während ihrer Schulzeit für Ingenieur- und Naturwissenschaften zu begeistern und sie bis zum Abschluss des Bachelorstudiums zu begleiten.

Der Grundstein für die Qualifizierung wird bereits in der Schulausbildung gelegt. So starteten 2012 erneut 254 Schüler an der Audi Hungaria Schule ins neue Schuljahr. Diese Kinder erhalten auf der Grundlage des deutsch-ungarischen Regierungsabkommens Zeugnisse, die sowohl in Ungarn als auch in Deutschland anerkannt sind.

Damit deckt die Audi Hungaria mit ihrem Bildungsengagement die gesamte Bandbreite des Lernens – von der Schulzeit über die Aus- und Weiterbildung bis zum Studium – ab.

### ATTRAKTIVITÄT DES UNTERNEHMENS

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurde die AUDI HUNGARIA MOTOR Kft. zum vierten Mal in Folge zum „attraktivsten Arbeitgeber Ungarns“ gewählt. Bei der von Aon Hewitt, Human Resources Consulting, und der internationalen Studentenorganisation AIESEC durchgeführten Reputationsanalyse mit 27.000 Befragten konnte sich das Unternehmen erneut durchsetzen. Auch die Unternehmenskultur der Audi Hungaria wurde von den Teilnehmern der Studie positiv hervorgehoben (<http://www.balaton-zeitung.info/nachrichten/audi-hungaria-ist-attraktivster-arbeitgeber-ungarns.html>).

### STANDORTBEZOGENE UMWELTASPEKTE

Nachhaltigkeit ist von großer Bedeutung für das Unternehmen und ist vollständig und systematisch in die Strategie des Unternehmens integriert. Um Nachhaltigkeit vorantreiben zu können, verfügt die Audi Hungaria über ein systemorientiertes Konzept, das es ermöglicht, die Herausforderungen, die der Schutz der Umwelt an das Unternehmen stellt, effizient zu erfüllen. Das Umweltmanagementsystem der AUDI HUNGARIA MOTOR Kft. erfüllt die strengen Regelungen des Umweltmanagementsystems der Europäischen Union EMAS (Eco-Management and Audit Scheme) und auch die internationale Norm DIN EN ISO 14001. Im Jahr 2012 wurde die erste Validierung des Energiemanagementsystems nach der neuen Norm DIN EN 50001 durchgeführt. Damit nimmt das Unternehmen eine Vorreiterrolle in Ungarn ein. Das Energiemanagementsystem ist vollständig in das bestehende Umweltmanagementsystem integriert. Im vergangenen Jahr wurden die Prozesse und Technologien im Unternehmen im Sinne der nachhaltigen Entwicklung weiter optimiert.



## RISIKOBERICHT

Die Unternehmenstätigkeit der AUDI HUNGARIA MOTOR Kft. wird neben zahlreichen Chancen auch von Risiken begleitet.

Dem erfolgreichen Aufbau einer zentralen Risikomanagementeinheit im Geschäftsjahr 2011 innerhalb der AUDI HUNGARIA MOTOR Kft., welche die bestehende dezentrale Risikoorganisation ergänzt, folgte im abgelaufenen Geschäftsjahr die Weiterentwicklung des Risikomanagementsystems. Der strategischen Relevanz des Risikomanagements und der unternehmensweiten Risikokultur wurde unter anderem durch die Etablierung einer Richtlinie der Geschäftsleitung Rechnung getragen.

Zielsetzung des zentralen Risikomanagements ist die frühestmögliche Identifizierung, Bewertung, Minimierung oder Eliminierung von vielfältigen, bereichsübergreifenden und mit der Geschäftstätigkeit untrennbar verbundenen Risiken auch unter den zunehmend volatilen Rahmenbedingungen.

Das zentrale Risikomanagement setzt unternehmensweit gültige Verfahren und Standards zur Risikoerfassung und -bewertung. Darüber hinaus unterstützt es die einzelnen Unternehmensbereiche bei der Implementierung und Optimierung der operativen Prozesse unter Risikogesichtspunkten. Hierbei arbeiten das zentrale Risikomanagement und die dezentralen Risikoverantwortlichen partnerschaftlich zusammen.

Neben der Unterstützung bei der Risikoerfassung und -bewertung erfolgt die Überwachung der Wirksamkeit der dezentral eingesetzten Risikosteuerungsinstrumente (Internes Kontrollsystem). Deren fortlaufende Verbesserung wird durch das zentrale Risikomanagement sichergestellt.

Gleichzeitig beobachtet und analysiert das zentrale Risikomanagement die Entwicklung des Unternehmensumfelds hinsichtlich der sich verändernden bzw. neuen Risikoindikatoren und stellt sicher, dass präventive Maßnahmen frühzeitig durch die Risikoverantwortlichen implementiert und adäquat eingesetzt werden. Das Ziel eines solchen ganzheitlichen Ansatzes ist die Erhöhung der Risikotransparenz und des Risikobewusstseins im ganzen Unternehmen, um das Erreichen der strategischen Unternehmensziele sicherzustellen.

Das zentrale Risikomanagement der AUDI HUNGARIA MOTOR Kft. ist über die jährlich standardisierte Risikoerfassung in das Risikomanagementsystem des Audi Konzerns integriert und folgt dessen Standards und Grundsätzen.

Durch den regelmäßigen Austausch ist das zentrale Risikomanagement der AUDI HUNGARIA MOTOR Kft. eng mit dem zentralen Risikomanagement der AUDI AG verknüpft.

Unter Berücksichtigung aller derzeit bekannten Gegebenheiten und Fakten sind keine Risiken erkennbar, die den Fortbestand der AUDI HUNGARIA MOTOR Kft. in einem absehbaren Zeitraum gefährden könnten.

## PROGNOSEBERICHT

### WELTWIRTSCHAFT

Die AUDI HUNGARIA MOTOR Kft. erwartet für das Jahr 2013 eine Fortsetzung des Weltwirtschaftswachstums. Dabei dürften weiterhin die Schwellenländer Asiens und Lateinamerikas die höchste Wachstumsdynamik entfalten, während in den führenden Industrieländern nur ein moderater Zuwachs der Wirtschaftsleistung zu erwarten ist. Auch für das Jahr 2014 gehen wir von einer weiteren Expansion der Weltwirtschaft aus. Die konjunkturelle Entwicklung Westeuropas bleibt 2013 weiterhin von den Staatsschuldenkrisen beherrscht. So ist in den südlichen EU-Ländern mit rezessiven Entwicklungen zu rechnen. Eine Verbesserung der Situation im Jahr 2014 scheint nur unter der Voraussetzung klar erkennbarer Fortschritte zur Lösung der Staatsschuldenkrisen möglich. Die exportorientierte deutsche Wirtschaft wird sich der schwierigen Konjunkturlage Westeuropas voraussichtlich nicht vollständig entziehen können und 2013 nur eine geringe Wachstumsrate aufweisen. Dabei sollte die Lage auf dem deutschen Arbeitsmarkt jedoch vorerst stabil bleiben und die Binnennachfrage stützen. In Abhängigkeit von den Entwicklungen im übrigen Westeuropa könnte die deutsche Konjunktur 2014 wieder etwas dynamischer wachsen.

Die meisten Länder Zentral- und Osteuropas dürften 2013 und 2014 erneut ein deutlich höheres Wirtschaftswachstum als Westeuropa erreichen. Allerdings wird der Konjunkturverlauf auch hier von den Entwicklungen in Westeuropa beeinflusst sein. Nach der rückläufigen Wirtschaftsentwicklung im Berichtsjahr wird die ungarische Wirtschaft im Jahr 2013 voraussichtlich stagnieren oder nur in geringerem Maß wachsen, da weder bei Binnen- und Auslandsnachfrage noch bei den Investitionen wesentliche Impulse erwartet werden.

In den USA rechnet die AUDI HUNGARIA MOTOR Kft. 2013 mit einer Expansion der Wirtschaftsleistung auf dem Niveau des Vorjahres. Im Jahr 2014 ist im Falle einer Erholung der Weltkonjunktur mit einer steigenden Wachstumsrate in den USA zu rechnen.

Die lateinamerikanische Wirtschaft sollte 2013 wieder stärker an Fahrt gewinnen und diesen Kurs auch 2014 fortsetzen können. Im internationalen Vergleich bleibt das Wachstum hierbei weiterhin überdurchschnittlich. Eine noch dynamischere Entwicklung wird in den Schwellenländern Asiens erwartet. Die Wachstumsraten in China dürften dabei in den Jahren 2013 und 2014 auf dem Niveau des Vorjahres liegen. Dagegen sollte die indische Wirtschaft in den kommenden beiden Jahren stärker expandieren als noch 2012. In Japan wird 2013 die wirtschaftliche Expansion nach der Erholung von den Folgen der Naturkatastrophe 2011 voraussichtlich nachlassen. Erst 2014 ist wieder mit einer Belebung der japanischen Wirtschaft zu rechnen.

### AUTOMOBILINDUSTRIE

Für das Jahr 2013 erwartet die AUDI HUNGARIA MOTOR Kft. erneut eine heterogene Entwicklung der globalen Automobilmärkte. Dabei gehen wir in Summe von einem leichten Anstieg der Gesamtmarktnachfrage aus. Wir rechnen damit, dass sich der weltweite Pkw-Markt im Jahr 2014 wieder etwas dynamischer entwickeln wird.

In Westeuropa erwartet das Unternehmen 2013 erneut einen rückläufigen Pkw-Absatz. Aufgrund der weiterhin anhaltenden Staatsschuldenkrisen und der damit verbundenen Verunsicherung der Konsumenten gehen wir von stagnierenden oder rückläufigen Neuzulassungen in nahezu allen westeuropäischen Märkten aus. Auch der deutsche Automobilmarkt wird sich diesen Entwicklungen voraussichtlich nicht entziehen können und 2013 einen leichten Rückgang des Pkw-Absatzes aufweisen. Sofern sich die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in Westeuropa stabilisieren, gehen wir für 2014 wieder von einer steigenden Automobilmachfrage aus. Der Automobilabsatz in den Ländern Zentral- und Osteuropas dürfte 2013 zunächst langsamer als im Vorjahr wachsen, bevor die Märkte 2014 wieder mit stärkerer Dynamik expandieren. Für Ungarn geht das Unternehmen von einem leichten Rückgang des Automobilabsatzes im Jahr 2013 aus, bevor es 2014 zu einer deutlichen Belebung kommen dürfte.

In den USA erwartet die AUDI HUNGARIA MOTOR Kft. für das Jahr 2013 eine Fortsetzung des Aufwärtstrends bei den Neuzulassungen von Pkw und leichten Nutzfahrzeugen. Die Nachfrage wird dabei voraussichtlich durch den weiterhin hohen Ersatzbedarf sowie anhaltend günstige Kreditkonditionen positiv beeinflusst. Die solide Entwicklung des US-Automobilmarkts sollte sich auch 2014 weiter fortsetzen. In den lateinamerikanischen Automobilmärkten rechnen wir 2013 mit einer Nachfrage auf dem Vorjahresniveau. Im Jahr 2014 sollte der Absatz von Neufahrzeugen wieder etwas stärker anziehen.

Für die Region Asien-Pazifik erwarten wir 2013 und 2014 eine uneinheitliche Entwicklung der automobilen Nachfrage. So dürfte sich der Wachstumstrend bei den Neuzulassungen in China weiterhin mit leicht geringerer Dynamik fortsetzen. Auch in Indien dürfte sich 2013 das hohe Wachstumstempo zunächst etwas beruhigen, bevor 2014 wieder mit höheren Wachstumsraten zu rechnen ist. In Japan erwarten wir 2013 aufgrund des Entfalls staatlicher Fördermaßnahmen sowie des gedeckten Nachholbedarfs infolge der Naturkatastrophe einen Rückgang der allgemeinen Pkw-Nachfrage, bevor sich der Markt 2014 wieder stabilisieren sollte.

### AUSWIRKUNGEN AUF DIE AUDI HUNGARIA MOTOR KFT.

Die AUDI HUNGARIA MOTOR Kft. geht vor dem Hintergrund der erwarteten heterogenen Entwicklung der Weltwirtschaft von einer insgesamt stabilen Geschäftsentwicklung aus.

Während in der Fahrzeugfertigung mit dem Start der Serienproduktion eines neuen Derivats der A3 Modellreihe im Jahr 2013 deutliche Zuwächse erwartet werden, gehen wir im Bereich der Motorenfertigung von einer Geschäftsentwicklung auf dem Niveau des abgelaufenen Geschäftsjahres aus.

Die Investitionen werden sich im Jahr 2013 weiterhin auf dem hohen Niveau der Vorjahre bewegen, dabei aber unter den Rekordwerten des Berichtsjahres verbleiben.

### DISCLAIMER

Die Berichterstattung enthält zukunftsbezogene Aussagen über erwartete Entwicklungen. Diese Aussagen basieren auf aktuellen Einschätzungen und sind naturgemäß mit Risiken und Unsicherheiten behaftet. Die tatsächlich eintretenden Ergebnisse können von den hier formulierten Aussagen abweichen.

# Verbrauchs- und Emissionsangaben

Stand: Januar 2013 (Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.)

Modell	Leistung (kW)	Getriebe	Kraftstoffverbrauch	Kraftstoffart (l/100 km)			CO <sub>2</sub> -Emission (g/km)	Effizienzklasse
				innerorts	außerorts	kombiniert		
<b>Audi A1</b>								
A1 1.2 TFSI	63	5-Gang	Super	6,2	4,4	5,1	118	C
A1 1.4 TFSI	90	6-Gang	Super	6,8	4,4	5,3	124	C
A1 1.4 TFSI (119 g CO <sub>2</sub> /km) <sup>1)</sup>	90	S tronic, 7-Gang	Super	6,5	4,4	5,2	119	C
A1 1.4 TFSI	90	S tronic, 7-Gang	Super	6,5	4,6	5,3	122	C
A1 1.4 TFSI	136	S tronic, 7-Gang	Super Plus	7,5	5,1	5,9	139	D
A1 1.6 TDI	66	5-Gang	Diesel	4,4	3,4	3,8	99	A
A1 1.6 TDI	66	S tronic, 7-Gang	Diesel	5,1	3,7	4,2	110	B
A1 1.6 TDI	77	5-Gang	Diesel	4,4	3,4	3,8	99	A
A1 2.0 TDI	105	6-Gang	Diesel	5,0	3,6	4,1	108	A
<b>Audi A1 Sportback</b>								
A1 Sportback 1.2 TFSI	63	5-Gang	Super	6,2	4,4	5,1	118	C
A1 Sportback 1.4 TFSI	90	6-Gang	Super	6,9	4,6	5,4	126	C
A1 Sportback 1.4 TFSI	90	S tronic, 7-Gang	Super	6,5	4,6	5,3	122	C
A1 Sportback 1.4 TFSI	136	S tronic, 7-Gang	Super Plus	7,5	5,1	5,9	139	D
A1 Sportback 1.6 TDI	66	5-Gang	Diesel	4,4	3,4	3,8	99	A
A1 Sportback 1.6 TDI	66	S tronic, 7-Gang	Diesel	5,1	3,7	4,2	110	B
A1 Sportback 1.6 TDI	77	5-Gang	Diesel	4,4	3,4	3,8	99	A
A1 Sportback 2.0 TDI	105	6-Gang	Diesel	5,0	3,6	4,1	108	A
<b>Audi A3</b>								
A3 1.2 TFSI	77	6-Gang	Super	5,9	4,4	4,9	114	B
A3 1.2 TFSI	77	S tronic, 7-Gang	Super	5,8	4,3	4,9	112	B
A3 1.4 TFSI	90	6-Gang	Super	6,5	4,4	5,2	120	B
A3 1.4 TFSI	90	S tronic, 7-Gang	Super	6,1	4,2	4,9	114	B
A3 1.8 TFSI	132	6-Gang	Super	7,4	4,9	5,8	135	C
A3 1.8 TFSI	132	S tronic, 7-Gang	Super	7,0	4,8	5,6	130	C
A3 1.8 TFSI quattro	132	S tronic, 6-Gang	Super	8,2	5,6	6,6	152	D
A3 1.6 TDI	77	6-Gang	Diesel	4,6	3,3	3,8	99	A
A3 1.6 TDI	77	S tronic, 7-Gang	Diesel	4,8	3,4	3,9	102	A
A3 2.0 TDI	110	6-Gang	Diesel	4,9	3,6	4,1	106	A
A3 2.0 TDI	110	S tronic, 6-Gang	Diesel	5,2	4,0	4,4	117	B
A3 2.0 TDI quattro	110	6-Gang	Diesel	5,7	4,1	4,7	122	B
S3 2.0 TFSI quattro <sup>2)</sup>	221	6-Gang	Super Plus					
S3 2.0 TFSI quattro <sup>2)</sup>	221	S tronic, 6-Gang	Super Plus					
<b>Audi A3 Sportback</b>								
A3 Sportback 1.4 TFSI	90	6-Gang	Super	6,6	4,6	5,3	123	B
A3 Sportback 1.4 TFSI	90	S tronic, 7-Gang	Super	6,1	4,3	5,0	116	B
A3 Sportback 1.8 TFSI	132	S tronic, 7-Gang	Super	7,0	4,8	5,6	130	C
A3 Sportback 1.6 TDI	77	6-Gang	Diesel	4,6	3,3	3,8	99	A
A3 Sportback 1.6 TDI	77	S tronic, 7-Gang	Diesel	4,8	3,4	3,9	102	A
A3 Sportback 2.0 TDI	110	6-Gang	Diesel	5,0	3,7	4,2	108	A
A3 Sportback 2.0 TDI	110	S tronic, 6-Gang	Diesel	5,4	4,1	4,5	119	B
A3 Sportback 2.0 TDI quattro	110	6-Gang	Diesel	5,7	4,1	4,7	122	B
S3 Sportback 2.0 TFSI quattro <sup>2)</sup>	221	6-Gang	Super Plus					
S3 Sportback 2.0 TFSI quattro <sup>2)</sup>	221	S tronic, 6-Gang	Super Plus					
<b>Audi A3 Cabriolet</b>								
A3 Cabriolet 1.2 TFSI	77	6-Gang	Super	7,0	5,0	5,7	132	B
A3 Cabriolet 1.4 TFSI	92	6-Gang	Super	7,4	5,2	6,0	139	C
A3 Cabriolet 1.8 TFSI	118	6-Gang	Super	8,9	5,5	6,7	156	D
A3 Cabriolet 1.8 TFSI	118	S tronic, 7-Gang	Super	8,7	5,4	6,6	154	C
A3 Cabriolet 2.0 TFSI	147	6-Gang	Super	10,0	5,6	7,2	169	D
A3 Cabriolet 2.0 TFSI	147	S tronic, 6-Gang	Super	9,9	5,9	7,4	171	D
A3 Cabriolet 1.6 TDI	77	5-Gang	Diesel	5,2	3,9	4,3	114	A
A3 Cabriolet 2.0 TDI	103	6-Gang	Diesel	5,7	3,9	4,6	119	A
A3 Cabriolet 2.0 TDI	103	S tronic, 6-Gang	Diesel	6,0	4,6	5,1	134	B
<b>Audi Q3</b>								
Q3 2.0 TFSI quattro	125	6-Gang	Super	9,5	6,1	7,3	174	D
Q3 2.0 TFSI quattro	125	S tronic, 7-Gang	Super	10,2	6,4	7,7	179	D
Q3 2.0 TFSI quattro	155	S tronic, 7-Gang	Super	10,2	6,4	7,7	179	D
Q3 2.0 TDI	103	6-Gang	Diesel	6,2	4,7	5,2	137	B
Q3 2.0 TDI quattro	103	6-Gang	Diesel	6,9	5,0	5,7	149	C
Q3 2.0 TDI quattro	130	S tronic, 7-Gang	Diesel	7,0	5,3	5,9	156	C
RS Q3 2.5 TFSI quattro <sup>2)</sup>	228	S tronic, 7-Gang	Super Plus					
<b>Audi TT Coupé</b>								
TT Coupé 1.8 TFSI	118	6-Gang	Super	8,5	5,2	6,4	149	D
TT Coupé 2.0 TFSI	155	6-Gang	Super	8,9	5,2	6,6	154	D

Modell	Leistung (kW)	Getriebe	Kraftstoffverbrauch	Kraftstoffart (l/100 km)			CO <sub>2</sub> -Emission (g/km)	Effizienzklasse
				innerorts	außerorts	kombiniert		
TT Coupé 2.0 TFSI	155	S tronic, 6-Gang	Super	9,9	5,4	7,1	164	E
TT Coupé 2.0 TFSI quattro	155	S tronic, 6-Gang	Super	9,9	5,7	7,2	169	E
TT Coupé 2.0 TDI quattro	125	6-Gang	Diesel	7,0	4,3	5,3	139	C
TT Coupé 2.0 TDI quattro	125	S tronic, 6-Gang	Diesel	7,0	4,7	5,5	144	C
TTS Coupé 2.0 TFSI quattro	200	6-Gang	Super Plus	10,8	6,2	7,9	184	F
TTS Coupé 2.0 TFSI quattro	200	S tronic, 6-Gang	Super Plus	10,6	6,0	7,7	179	E
TT RS Coupé 2.5 TFSI quattro	250	6-Gang	Super Plus	12,6	6,8	9,0	209	G
TT RS Coupé 2.5 TFSI quattro	250	S tronic, 7-Gang	Super Plus	12,3	6,3	8,5	197	F
TT RS plus Coupé 2.5 TFSI quattro	265	6-Gang	Super Plus	12,6	6,8	9,0	209	G
TT RS plus Coupé 2.5 TFSI quattro	265	S tronic, 7-Gang	Super Plus	12,3	6,3	8,5	197	F
<b>Audi TT Roadster</b>								
TT Roadster 1.8 TFSI	118	6-Gang	Super	8,6	5,3	6,5	152	D
TT Roadster 1.8 TFSI	118	S tronic, 7-Gang	Super	8,6	5,3	6,6	152	D
TT Roadster 2.0 TFSI	155	6-Gang	Super	9,0	5,4	6,7	156	D
TT Roadster 2.0 TFSI	155	S tronic, 6-Gang	Super	10,0	5,6	7,2	168	E
TT Roadster 2.0 TFSI quattro	155	S tronic, 6-Gang	Super	10,2	5,7	7,4	172	E
TT Roadster 2.0 TDI quattro	125	6-Gang	Diesel	7,2	4,5	5,5	144	C
TT Roadster 2.0 TDI quattro	125	S tronic, 6-Gang	Diesel	7,1	4,8	5,6	146	C
TTS Roadster 2.0 TFSI quattro	200	6-Gang	Super Plus	10,9	6,4	8,1	189	E
TTS Roadster 2.0 TFSI quattro	200	S tronic, 6-Gang	Super Plus	10,8	6,2	7,9	184	E
TT RS Roadster 2.5 TFSI quattro	250	6-Gang	Super Plus	12,8	7,0	9,1	212	G
TT RS Roadster 2.5 TFSI quattro	250	S tronic, 7-Gang	Super Plus	12,4	6,4	8,6	199	F
TT RS plus Roadster 2.5 TFSI quattro	265	6-Gang	Super Plus	12,8	7,0	9,1	212	G
TT RS plus Roadster 2.5 TFSI quattro	265	S tronic, 7-Gang	Super Plus	12,4	6,4	8,6	199	F
<b>Audi A4 Limousine</b>								
A4 1.8 TFSI	88	6-Gang	Super	8,6	5,3	6,5	151	C
A4 1.8 TFSI	88	multitronic, stufenlos	Super	7,6	5,4	6,2	144	C
A4 1.8 TFSI	125	6-Gang	Super	7,4	4,8	5,7	134	B
A4 1.8 TFSI	125	multitronic, stufenlos	Super	6,9	5,1	5,8	134	B
A4 1.8 TFSI quattro	125	6-Gang	Super	8,1	5,2	6,2	144	B
A4 2.0 TFSI flexible fuel	132	6-Gang	Super E85	8,2	5,1	6,2	144	C
A4 2.0 TFSI quattro flexible fuel	132	6-Gang	Super E85	11,1	6,9	8,5	139	B
A4 2.0 TFSI quattro flexible fuel	132	6-Gang	Super E85	9,0	5,5	6,8	159	C
A4 2.0 TFSI quattro flexible fuel	132	6-Gang	Super E85	12,4	7,7	9,4	154	C
A4 2.0 TFSI	155	6-Gang	Super	8,3	5,1	6,3	144	C
A4 2.0 TFSI	155	multitronic, stufenlos	Super	7,7	5,0	6,0	140	B
A4 2.0 TFSI quattro	155	6-Gang	Super	8,9	5,6	6,8	159	C
A4 2.0 TFSI quattro	155	S tronic, 7-Gang	Super	8,8	5,8	7,0	159	C
A4 3.0 TFSI quattro	200	S tronic, 7-Gang	Super	10,7	6,6	8,1	190	D
A4 2.0 TDI	88	6-Gang	Diesel	5,4	3,9	4,5	117	A
A4 2.0 TDI	100	6-Gang	Diesel	5,2	3,7	4,3	112	A
A4 2.0 TDI	105	6-Gang	Diesel	5,4	4,0	4,5	119	A
A4 2.0 TDI	105	multitronic, stufenlos	Diesel	5,7	4,4	4,8	127	A
A4 2.0 TDI quattro	105	6-Gang	Diesel	6,1	4,5	5,1	133	B
A4 2.0 TDI	120	6-Gang	Diesel	5,3	3,8	4,4	115	A
A4 2.0 TDI	130	6-Gang	Diesel	5,5	4,1	4,6	120	A
A4 2.0 TDI	130	multitronic, stufenlos	Diesel	5,7	4,4	4,8	127	A
A4 2.0 TDI quattro	130	6-Gang	Diesel	6,1	4,5	5,1	134	B
A4 2.0 TDI quattro	130	S tronic, 7-Gang	Diesel	6,4	4,7	5,3	139	B
A4 3.0 TDI	150	6-Gang	Diesel	6,4	4,3	5,1	133	A
A4 3.0 TDI	150	multitronic, stufenlos	Diesel	5,5	4,6	4,9	129	A
A4 3.0 TDI quattro	180	6-Gang	Diesel	7,2	4,9	5,8	152	B
A4 3.0 TDI quattro	180	S tronic, 7-Gang	Diesel	6,8	5,1	5,7	149	B
A4 3.0 TDI clean diesel quattro	180	S tronic, 7-Gang	Diesel	6,8	5,0	5,7	149	B
S4 3.0 TFSI quattro	245	S tronic, 7-Gang	Super	10,7	6,6	8,1	190	D
<b>Audi A4 Avant</b>								
A4 Avant 1.8 TFSI	88	6-Gang	Super	8,6	5,5	6,6	154	C
A4 Avant 1.8 TFSI	88	multitronic, stufenlos	Super	7,6	5,7	6,4	149	C
A4 Avant 1.8 TFSI	125	6-Gang	Super	7,7	5,2	6,1	141	B
A4 Avant 1.8 TFSI	125	multitronic, stufenlos	Super	7,0	5,4	6,0	139	B
A4 Avant 1.8 TFSI quattro	125	6-Gang	Super	8,1	5,5	6,5	149	B
A4 Avant 2.0 TFSI flexible fuel	132	6-Gang	Super E85	8,2	5,3	6,4	149	C
A4 Avant 2.0 TFSI flexible fuel	132	6-Gang	Super E85	11,3	7,3	8,8	144	B
A4 Avant 2.0 TFSI quattro flexible fuel	132	6-Gang	Super E85	9,0	5,8	6,9	162	C
A4 Avant 2.0 TFSI quattro flexible fuel	132	6-Gang	Super E85	12,4	7,9	9,5	157	C
A4 Avant 2.0 TFSI	155	6-Gang	Super	8,2	5,3	6,4	149	C
A4 Avant 2.0 TFSI	155	multitronic, stufenlos	Super	7,7	5,4	6,2	144	B
A4 Avant 2.0 TFSI quattro	155	6-Gang	Super	9,0	5,8	7,0	162	C
A4 Avant 2.0 TFSI quattro	155	S tronic, 7-Gang	Super	8,7	6,0	7,1	163	C
A4 Avant 3.0 TFSI quattro	200	S tronic, 7-Gang	Super	11,2	6,8	8,4	197	E
A4 Avant 2.0 TDI	88	6-Gang	Diesel	5,6	4,2	4,7	123	A

Modell	Leistung (kW)	Getriebe	Kraftstoffverbrauch	Kraftstoffart (l/100 km)			CO <sub>2</sub> -Emission (g/km)	Effizienzklasse
				innerorts	außerorts	kombiniert		
A4 Avant 2.0 TDI	100	6-Gang	Diesel	5,3	3,9	4,4	116	A
A4 Avant 2.0 TDI	105	6-Gang	Diesel	5,6	4,2	4,7	124	A
A4 Avant 2.0 TDI	105	multitronic, stufenlos	Diesel	5,6	4,5	4,9	129	A
A4 Avant 2.0 TDI quattro	105	6-Gang	Diesel	6,1	4,7	5,3	138	B
A4 Avant 2.0 TDI	120	6-Gang	Diesel	5,4	4,0	4,5	120	A
A4 Avant 2.0 TDI	130	6-Gang	Diesel	5,7	4,3	4,8	126	A
A4 Avant 2.0 TDI	130	multitronic, stufenlos	Diesel	5,6	4,5	4,9	129	A
A4 Avant 2.0 TDI quattro	130	6-Gang	Diesel	6,3	4,7	5,3	139	B
A4 Avant 2.0 TDI quattro	130	S tronic, 7-Gang	Diesel	6,5	4,9	5,5	144	B
A4 Avant 3.0 TDI	150	6-Gang	Diesel	6,4	4,4	5,2	135	A
A4 Avant 3.0 TDI	150	multitronic, stufenlos	Diesel	5,7	4,8	5,1	135	A
A4 Avant 3.0 TDI quattro	180	6-Gang	Diesel	7,3	5,1	5,9	154	B
A4 Avant 3.0 TDI quattro	180	S tronic, 7-Gang	Diesel	7,0	5,2	5,9	154	B
A4 Avant 3.0 TDI clean diesel quattro	180	S tronic, 7-Gang	Diesel	6,9	5,2	5,9	154	B
S4 Avant 3.0 TFSI quattro	245	S tronic, 7-Gang	Super	11,1	6,8	8,4	197	D
RS 4 Avant 4.2 FSI quattro	331	S tronic, 7-Gang	Super Plus	14,6	8,5	10,7	249	G
Audi A4 allroad quattro								
A4 allroad quattro 2.0 TFSI	155	6-Gang	Super	9,1	6,1	7,2	169	C
A4 allroad quattro 2.0 TFSI	155	S tronic, 7-Gang	Super	9,0	6,3	7,3	170	C
A4 allroad quattro 2.0 TDI	105	6-Gang	Diesel	6,9	5,2	5,8	152	B
A4 allroad quattro 2.0 TDI	130	6-Gang	Diesel	6,9	5,3	5,8	153	B
A4 allroad quattro 2.0 TDI	130	S tronic, 7-Gang	Diesel	7,0	5,4	6,0	156	B
A4 allroad quattro 3.0 TDI	180	S tronic, 7-Gang	Diesel	7,2	5,5	6,2	161	B
A4 allroad quattro 3.0 TDI clean diesel	180	S tronic, 7-Gang	Diesel	7,1	5,4	6,0	159	B
Audi A5 Sportback								
A5 Sportback 1.8 TFSI	125	6-Gang	Super	7,5	4,9	5,8	136	B
A5 Sportback 1.8 TFSI	125	multitronic, stufenlos	Super	7,0	5,2	5,9	136	B
A5 Sportback 2.0 TFSI	155	6-Gang	Super	8,3	5,1	6,3	144	B
A5 Sportback 2.0 TFSI	155	multitronic, stufenlos	Super	7,7	5,3	6,2	144	B
A5 Sportback 2.0 TFSI quattro	155	6-Gang	Super	8,9	5,6	6,8	159	C
A5 Sportback 2.0 TFSI quattro	155	S tronic, 7-Gang	Super	8,8	5,8	7,0	159	C
A5 Sportback 3.0 TFSI quattro	200	S tronic, 7-Gang	Super	10,7	6,6	8,1	190	D
A5 Sportback 2.0 TDI	105	6-Gang	Diesel	5,4	4,0	4,5	119	A
A5 Sportback 2.0 TDI	105	multitronic, stufenlos	Diesel	5,7	4,4	4,8	127	A
A5 Sportback 2.0 TDI	130	6-Gang	Diesel	5,5	4,1	4,6	120	A
A5 Sportback 2.0 TDI	130	multitronic, stufenlos	Diesel	5,7	4,4	4,8	127	A
A5 Sportback 2.0 TDI quattro	130	6-Gang	Diesel	6,1	4,5	5,1	134	B
A5 Sportback 2.0 TDI quattro	130	S tronic, 7-Gang	Diesel	6,4	4,7	5,3	139	B
A5 Sportback 3.0 TDI	150	6-Gang	Diesel	6,4	4,3	5,1	133	A
A5 Sportback 3.0 TDI	150	multitronic, stufenlos	Diesel	5,5	4,6	4,9	129	A
A5 Sportback 3.0 TDI quattro	180	6-Gang	Diesel	7,2	4,9	5,8	152	B
A5 Sportback 3.0 TDI quattro	180	S tronic, 7-Gang	Diesel	6,8	5,1	5,7	149	B
A5 Sportback 3.0 TDI clean diesel quattro	180	S tronic, 7-Gang	Diesel	6,9	5,1	5,8	152	B
S5 Sportback 3.0 TFSI quattro	245	S tronic, 7-Gang	Super	10,7	6,6	8,1	190	D
Audi A5 Coupé								
A5 Coupé 1.8 TFSI	125	6-Gang	Super	7,4	4,8	5,7	134	B
A5 Coupé 1.8 TFSI	125	multitronic, stufenlos	Super	6,9	5,1	5,8	134	B
A5 Coupé 2.0 TFSI	155	6-Gang	Super	8,3	5,1	6,3	144	C
A5 Coupé 2.0 TFSI	155	multitronic, stufenlos	Super	7,7	5,0	6,0	140	B
A5 Coupé 2.0 TFSI quattro	155	6-Gang	Super	8,9	5,6	6,8	159	C
A5 Coupé 2.0 TFSI quattro	155	S tronic, 7-Gang	Super	8,8	5,8	7,0	159	C
A5 Coupé 3.0 TFSI quattro	200	S tronic, 7-Gang	Super	10,7	6,6	8,1	190	D
A5 Coupé 2.0 TDI	130	6-Gang	Diesel	5,5	4,1	4,6	120	A
A5 Coupé 2.0 TDI	130	multitronic, stufenlos	Diesel	5,5	4,3	4,7	123	A
A5 Coupé 2.0 TDI quattro	130	6-Gang	Diesel	6,1	4,5	5,1	134	B
A5 Coupé 2.0 TDI quattro	130	S tronic, 7-Gang	Diesel	6,4	4,7	5,3	139	B
A5 Coupé 3.0 TDI	150	6-Gang	Diesel	6,4	4,3	5,1	133	B
A5 Coupé 3.0 TDI	150	multitronic, stufenlos	Diesel	5,5	4,6	4,9	129	A
A5 Coupé 3.0 TDI quattro	180	6-Gang	Diesel	7,3	4,9	5,8	151	B
A5 Coupé 3.0 TDI quattro	180	S tronic, 7-Gang	Diesel	6,8	5,1	5,7	149	B
A5 Coupé 3.0 TDI clean diesel quattro	180	S tronic, 7-Gang	Diesel	6,8	5,0	5,7	149	B
S5 Coupé 3.0 TFSI quattro	245	S tronic, 7-Gang	Super	10,7	6,6	8,1	190	D
RS 5 Coupé 4.2 FSI quattro	331	S tronic, 7-Gang	Super Plus	14,4	8,3	10,5	246	G
Audi A5 Cabriolet								
A5 Cabriolet 1.8 TFSI	125	6-Gang	Super	7,9	5,1	6,2	143	B
A5 Cabriolet 1.8 TFSI	125	multitronic, stufenlos	Super	7,2	5,6	6,2	143	B
A5 Cabriolet 2.0 TFSI	155	6-Gang	Super	8,6	5,4	6,6	154	C
A5 Cabriolet 2.0 TFSI	155	multitronic, stufenlos	Super	7,8	5,6	6,4	149	B
A5 Cabriolet 2.0 TFSI quattro	155	S tronic, 7-Gang	Super	8,8	6,1	7,2	164	C
A5 Cabriolet 3.0 TFSI quattro	200	S tronic, 7-Gang	Super	11,2	6,9	8,5	199	D

Modell	Leistung (kW)	Getriebe	Kraftstoffverbrauch	Kraftstoffart (l/100 km)			CO <sub>2</sub> -Emission (g/km)	Effizienzklasse
				innerorts	außerorts	kombiniert		
A5 Cabriolet 2.0 TDI	105	6-Gang	Diesel	5,6	4,2	4,7	124	A
A5 Cabriolet 2.0 TDI	130	6-Gang	Diesel	5,8	4,4	4,9	127	A
A5 Cabriolet 2.0 TDI	130	multitronic, stufenlos	Diesel	5,8	4,6	5,0	132	A
A5 Cabriolet 2.0 TDI quattro	130	6-Gang	Diesel	6,5	4,9	5,4	142	A
A5 Cabriolet 3.0 TDI	150	multitronic, stufenlos	Diesel	5,8	4,9	5,2	138	A
A5 Cabriolet 3.0 TDI quattro	180	S tronic, 7-Gang	Diesel	7,0	5,2	5,9	154	B
S5 Cabriolet 3.0 TFSI quattro	245	S tronic, 7-Gang	Super	11,2	6,9	8,5	199	D
RS 5 Cabriolet 4.2 FSI quattro	331	S tronic, 7-Gang	Super Plus	14,6	8,5	10,7	249	F
Audi Q5								
Q5 2.0 TFSI quattro	132	6-Gang	Super	9,3	6,4	7,5	174	C
Q5 2.0 TFSI quattro	165	6-Gang	Super	9,3	6,4	7,5	174	C
Q5 2.0 TFSI quattro	165	tiptronic, 8-stufig	Super	9,6	6,9	7,9	184	D
Q5 3.0 TFSI quattro	200	tiptronic, 8-stufig	Super	11,4	6,9	8,5	199	D
Q5 2.0 TDI	105	6-Gang	Diesel	6,0	4,9	5,3	139	A
Q5 2.0 TDI quattro	105	6-Gang	Diesel	6,8	5,4	5,9	154	B
Q5 2.0 TDI quattro	130	6-Gang	Diesel	6,8	5,4	5,9	154	B
Q5 2.0 TDI quattro	130	S tronic, 7-Gang	Diesel	7,1	5,5	6,1	159	B
Q5 3.0 TDI quattro	180	S tronic, 7-Gang	Diesel	7,1	6,0	6,4	169	B
Q5 2.0 TFSI hybrid quattro	180 <sup>3)</sup>	tiptronic, 8-stufig	Super	6,6	7,1	6,9	159	B
SQ5 3.0 TDI quattro	230	tiptronic, 8-stufig	Diesel	7,6	6,4	6,8	179	C
Audi A6 Limousine								
A6 2.0 TFSI	132	6-Gang	Super	8,3	5,4	6,5	151	C
A6 2.0 TFSI	132	multitronic, stufenlos	Super	8,1	5,4	6,4	149	B
A6 2.8 FSI	150	6-Gang	Super	10,5	6,0	7,7	177	D
A6 2.8 FSI	150	multitronic, stufenlos	Super	9,6	6,1	7,4	172	D
A6 2.8 FSI quattro	150	S tronic, 7-Gang	Super	10,7	6,5	8,0	187	D
A6 3.0 TFSI quattro	228	S tronic, 7-Gang	Super	10,8	6,6	8,2	190	D
A6 2.0 TDI	130	6-Gang	Diesel	6,0	4,4	4,9	129	A
A6 2.0 TDI	130	multitronic, stufenlos	Diesel	6,0	4,4	5,0	132	A
A6 3.0 TDI	150	6-Gang	Diesel	6,5	4,4	5,3	139	B
A6 3.0 TDI	150	multitronic, stufenlos	Diesel	5,8	4,6	5,1	133	A
A6 3.0 TDI quattro	150	S tronic, 7-Gang	Diesel	6,7	5,0	5,7	149	B
A6 3.0 TDI quattro	180	S tronic, 7-Gang	Diesel	7,2	5,2	5,9	156	B
A6 3.0 TDI clean diesel quattro	180	S tronic, 7-Gang	Diesel	7,3	5,1	5,9	156	B
A6 3.0 TDI quattro	230	tiptronic, 8-stufig	Diesel	8,0	5,6	6,4	169	C
A6 2.0 TFSI hybrid	180 <sup>3)</sup>	tiptronic, 8-stufig	Super	6,2	6,2	6,2	145	A
S6 4.0 TFSI quattro	309	S tronic, 7-Gang	Super	13,4	7,5	9,6	225	E
Audi A6 Avant								
A6 Avant 2.0 TFSI	132	6-Gang	Super	8,4	5,5	6,6	154	C
A6 Avant 2.0 TFSI	132	multitronic, stufenlos	Super	8,2	5,5	6,5	152	B
A6 Avant 2.8 FSI	150	6-Gang	Super	10,5	6,0	7,7	177	D
A6 Avant 2.8 FSI	150	multitronic, stufenlos	Super	9,6	6,1	7,4	172	C
A6 Avant 2.8 FSI quattro	150	S tronic, 7-Gang	Super	10,7	6,5	8,0	187	D
A6 Avant 3.0 TFSI quattro	228	S tronic, 7-Gang	Super	10,8	6,6	8,2	190	D
A6 Avant 2.0 TDI	130	6-Gang	Diesel	6,1	4,5	5,0	132	A
A6 Avant 2.0 TDI	130	multitronic, stufenlos	Diesel	6,1	4,5	5,1	135	A
A6 Avant 3.0 TDI	150	6-Gang	Diesel	6,5	4,4	5,3	139	A
A6 Avant 3.0 TDI	150	multitronic, stufenlos	Diesel	5,9	4,7	5,2	136	A
A6 Avant 3.0 TDI quattro	150	S tronic, 7-Gang	Diesel	6,8	5,1	5,8	152	B
A6 Avant 3.0 TDI quattro	180	S tronic, 7-Gang	Diesel	7,2	5,2	5,9	156	B
A6 Avant 3.0 TDI clean diesel quattro	180	S tronic, 7-Gang	Diesel	7,3	5,1	5,9	156	B
A6 Avant 3.0 TDI quattro	230	tiptronic, 8-stufig	Diesel	8,0	5,6	6,4	169	B
S6 Avant 4.0 TFSI quattro	309	S tronic, 7-Gang	Super	13,4	7,5	9,7	226	E
RS 6 Avant 4.0 TFSI quattro <sup>2)</sup>	412	tiptronic, 8-stufig	Super Plus					
Audi A6 allroad quattro								
A6 allroad quattro 3.0 TFSI	228	S tronic, 7-Gang	Super	11,8	7,1	8,9	206	D
A6 allroad quattro 3.0 TDI	150	S tronic, 7-Gang	Diesel	7,0	5,5	6,1	159	B
A6 allroad quattro 3.0 TDI	180	S tronic, 7-Gang	Diesel	7,4	5,6	6,3	165	B
A6 allroad quattro 3.0 TDI clean diesel	180	S tronic, 7-Gang	Diesel	7,4	5,6	6,3	165	B
A6 allroad quattro 3.0 TDI	230	tiptronic, 8-stufig	Diesel	7,9	6,0	6,7	176	C
Audi A7 Sportback								
A7 Sportback 2.8 FSI	150	multitronic, stufenlos	Super	9,6	6,1	7,4	172	C
A7 Sportback 2.8 FSI quattro	150	S tronic, 7-Gang	Super	10,7	6,5	8,0	187	D
A7 Sportback 3.0 TFSI quattro	228	S tronic, 7-Gang	Super	10,8	6,6	8,2	190	D
A7 Sportback 3.0 TDI	150	multitronic, stufenlos	Diesel	5,9	4,7	5,1	135	A
A7 Sportback 3.0 TDI quattro	150	S tronic, 7-Gang	Diesel	6,8	5,1	5,8	152	B
A7 Sportback 3.0 TDI quattro	180	tiptronic, 8-stufig	Diesel	7,2	5,3	5,9	156	B
A7 Sportback 3.0 TDI quattro	230	tiptronic, 8-stufig	Diesel	8,0	5,6	6,4	169	B
S7 Sportback 4.0 TFSI quattro	309	S tronic, 7-Gang	Super	13,4	7,5	9,6	225	E
RS 7 Sportback 4.0 TFSI quattro <sup>2)</sup>	412	tiptronic, 8-stufig	Super Plus					

Modell	Leistung (kW)	Getriebe	Kraftstoffverbrauch	Kraftstoffart (l/100 km)			CO <sub>2</sub> -Emission (g/km)	Effizienzklasse
				innerorts	außerorts	kombiniert		
<b>Audi Q7</b>								
Q7 3.0 TFSI quattro	200	tiptronic, 8-stufig	Super	14,4	8,5	10,7	249	E
Q7 3.0 TFSI quattro	245	tiptronic, 8-stufig	Super	14,4	8,5	10,7	249	E
Q7 3.0 TDI quattro	150	tiptronic, 8-stufig	Diesel	8,2	6,5	7,2	189	B
Q7 3.0 TDI quattro	180	tiptronic, 8-stufig	Diesel	8,6	6,7	7,4	195	B
Q7 3.0 TDI clean diesel quattro	180	tiptronic, 8-stufig	Diesel	8,8	6,6	7,4	195	B
Q7 4.2 TDI quattro	250	tiptronic, 8-stufig	Diesel	12,0	7,6	9,2	242	D
<b>Audi A8</b>								
A8 3.0 TFSI quattro	213	tiptronic, 8-stufig	Super	11,7	7,1	8,8	204	D
A8 4.0 TFSI quattro	309	tiptronic, 8-stufig	Super	13,0	7,3	9,4	219	E
A8 3.0 TDI	150	tiptronic, 8-stufig	Diesel	7,4	5,2	6,0	158	B
A8 3.0 TDI quattro	184	tiptronic, 8-stufig	Diesel	7,9	5,6	6,4	169	B
A8 3.0 TDI clean diesel quattro	184	tiptronic, 8-stufig	Diesel	8,1	5,6	6,4	169	B
A8 4.2 TDI quattro	258	tiptronic, 8-stufig	Diesel	9,3	6,3	7,4	195	C
A8 2.0 TFSI hybrid	180 <sup>3)</sup>	tiptronic, 8-stufig	Super	6,4	6,2	6,3	147	A
S8 4.0 TFSI quattro	382	tiptronic, 8-stufig	Super	14,4	7,6	10,1	235	E
<b>Audi A8 L</b>								
A8 L 3.0 TFSI quattro	213	tiptronic, 8-stufig	Super	11,7	7,1	8,8	205	D
A8 L 4.0 TFSI quattro	309	tiptronic, 8-stufig	Super	13,1	7,4	9,5	221	E
A8 L 3.0 TDI quattro	184	tiptronic, 8-stufig	Diesel	7,9	5,7	6,5	171	B
A8 L 3.0 TDI clean diesel quattro	184	tiptronic, 8-stufig	Diesel	8,1	5,7	6,5	171	B
A8 L 4.2 TDI quattro	258	tiptronic, 8-stufig	Diesel	9,4	6,4	7,5	198	C
A8 L W12 quattro	368	tiptronic, 8-stufig	Super	16,6	9,1	11,9	277	G
A8 L 2.0 TFSI hybrid	180 <sup>3)</sup>	tiptronic, 8-stufig	Super	6,9	6,2	6,4	149	A
<b>Audi R8 Coupé</b>								
R8 4.2 FSI quattro	316	6-Gang	Super Plus	21,3	10,0	14,2	332	G
R8 4.2 FSI quattro	316	S tronic, 7-Gang	Super Plus	19,3	8,4	12,4	289	G
R8 5.2 FSI quattro	386	6-Gang	Super Plus	22,2	10,6	14,9	346	G
R8 5.2 FSI quattro	386	S tronic, 7-Gang	Super Plus	20,5	8,9	13,1	305	G
R8 5.2 FSI plus quattro	404	6-Gang	Super Plus	22,2	10,6	14,9	346	G
R8 5.2 FSI plus quattro	404	S tronic, 7-Gang	Super Plus	19,9	8,6	12,9	299	G
<b>Audi R8 Spyder</b>								
R8 Spyder 4.2 FSI quattro	316	6-Gang	Super Plus	21,3	10,3	14,4	337	G
R8 Spyder 4.2 FSI quattro	316	S tronic, 7-Gang	Super Plus	19,6	8,6	12,6	294	G
R8 Spyder 5.2 FSI quattro	386	6-Gang	Super Plus	22,2	10,7	14,9	349	G
R8 Spyder 5.2 FSI quattro	386	S tronic, 7-Gang	Super Plus	20,5	9,2	13,3	310	G
<b>Lamborghini Gallardo</b>								
Gallardo LP 550 2	405	6-Gang	Super Plus	22,0	9,9	14,4	341	G
Gallardo LP 550 2	405	e-gear, 6-Gang	Super Plus	20,1	9,2	13,3	315	G
Gallardo LP 560 4	412	6-Gang	Super Plus	22,6	10,2	14,7	351	G
Gallardo LP 560 4	412	e-gear, 6-Gang	Super Plus	20,7	9,6	13,7	325	G
Gallardo LP 570 4 Superleggera	419	6-Gang	Super Plus	22,2	10,0	14,4	344	G
Gallardo LP 570 4 Superleggera	419	e-gear, 6-Gang	Super Plus	20,4	9,4	13,5	319	G
<b>Lamborghini Gallardo Spyder</b>								
Gallardo LP 550 2 Spyder	405	e-gear, 6-Gang	Super Plus	20,8	9,7	13,8	330	G
Gallardo LP 560 4 Spyder	412	6-Gang	Super Plus	22,7	10,3	14,8	354	G
Gallardo LP 560 4 Spyder	412	e-gear, 6-Gang	Super Plus	20,8	9,7	13,8	330	G
Gallardo LP 570 4 Spyder Performante	419	6-Gang	Super Plus	22,4	10,1	14,6	350	G
Gallardo LP 570 4 Spyder Performante	419	e-gear, 6-Gang	Super Plus	20,5	9,6	13,6	327	G
<b>Lamborghini Aventador</b>								
Aventador LP 700 4	515	ISR, 7-Gang	Super Plus	24,7	10,7	16,0	370	G
<b>Lamborghini Aventador Roadster</b>								
Aventador LP 700 4	515	ISR, 7-Gang	Super Plus	24,7	10,7	16,0	370	G

1) Enthält Sonderausstattungsrestriktionen

2) Dieses Modell wird noch nicht zum Kauf angeboten. Es besitzt derzeit noch keine Gesamtbetriebslaubnis und unterliegt daher nicht der Richtlinie 1999/94/EG.

3) Gesamtleistung System (kurzzeitig)

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO<sub>2</sub>-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch und die CO<sub>2</sub>-Emissionen neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der DAT Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Hellmuth-Hirth-Str. 1, D 73760 Ostfildern Scharnhausen, unentgeltlich erhältlich ist.